



Überraschungspaket

Nur einen Monat nach der Internot schiebt Honda noch rasch drei neue Modelle auf die Motor-Show in Bologna.

Bologna – das ist vor allem für die neue CB 600 F Hornet, bestverkauftes Naked Bike Europas und Hondas Top-seller in Italien, ein stilvoller Rahmen für eine Präsentation. Bei der Überarbeitung des sportlichen Allrounders standen Fahrwerk und Optik im Mittelpunkt. Bereits auf den ersten Blick sticht die neue Hornisse durch ihre kräftige USD-Gabel mit 41er-Gleitrohren ins Auge. Edel in Gold eloxierte Tauchrohre heben optisch die Wertigkeit der Maschine, ebenso wie die kleine, in Fahrzeugfarbe lackierte Scheinwerferverkleidung.

Die USD-Gabel mit Kartuschendämpfer ist zwar nicht einstellbar, entspricht aber in ihrer Technik der Gabel der neuen CBR 600 RR. Aufgrund ihrer höheren

Stabilität soll sie Lenkbefehle noch direkter umsetzen, um das Handling der eh schon wieselflinken Hornet weiter zu verbessern. Außerdem verspricht Honda eine Verbesserung der Federungs- und Dämpfungseigenschaften. Für den Einsatz der USD-Gabel wurde der Rahmen im Steuerkopfbereich modifiziert, und natürlich kommen neue Gabelbrücken zum Einsatz. Außerdem musste der Vorderradkotflügel an den Haltepunkten abgeändert werden.

Hinter der neuen Verkleidung verbirgt sich jetzt ein elektronisches Cockpit mit analogem Drehzahlmesser und LC-Display. Letzteres mit Tacho, Benzin-

stand, Gesamt- und Tageskilometeranzeige sowie Uhr. Pflege im Detail verraten auch der neue rutschfeste Sitzbankbezug sowie die neue Warnblinkanlage mit höherer Leuchtkraft und Batterie-Schonfunktion.

Bewährt, beliebt und universell einsetzbar geht die XL 650 V Transalp technisch unverändert ins neue Jahr. Aber viele Designretuschen, wie das neue Dekorset, die getönte Windschutzscheibe und die Klarglasstreu-scheibender Blinker, datieren sie unverkennbar auf den 2005er-Jahrgang. Hinter der Windschutzscheibe hat auch das Cockpit eine optische Überarbeitung erfahren, und die ver-



Mit retuschiertem Cockpit, eloxierten Felgen, neuem Schalldämpfer und anderen Nettigkeiten geht die Transalp in die nächste Saison.

chromten Sechskantschrauben der Lenkerklammern sind Inbusschrauben mit Abdeckungen gewichen. Geradezu nach Abenteuer muten die schwarz eloxierten Leichtmetallfelgen und die beiden konisch auslaufenden Edelstahl-Endrohre der Auspuffanlage an. Mit neuem Zweifarbbezug ist die Sitzbank versehen, die optional und ohne Aufpreis als Standard- und in einer 30 Millimeter niedrigeren Ausführung angeboten wird.

Einen Meilenstein in Sachen Umweltfreundlichkeit setzt der Großradroller SH 125 i, der mit Multirefektor-Scheinwerfer und -Rücklicht, farblosen Blinkergläsern, breiterer Fußablage, verbessertem und neuem Gepäckträger optisch aufge-

peppt wurde. Doch für eine kleine Sensation sorgt der aus dem Pantheon stammende flüssigkeitsgekühlte Viertaktmotor in der Triebatzschwinge. Dank voll-elektronischer Benzineinspritzung, Digitalzündung und geregeltem Kat erfüllt der SH 125 i als erster Roller überhaupt die ab 2006 gültige Abgasnorm EURO 3. Das Einspritzsystem integriert in einer kompakten Einheit die

Drosselklappe, die ECU-Steuer-einheit Sensorik und Zündung, während die Einspritzdüse direkt auf dem Zylinderkopf sitzt.

Erfreulicher Nebeneffekt des Honda-Überraschungspaketes: Die Preise aller drei Neuerscheinungen werden das Preisniveau der aktuellen Modelle nicht überschreiten.

*Text: Guido Saliger
Fotos: Werk*

Buell-Zwitter

Unterschlossenen Buell-Fans widmet Volker Schirmer von Buell Hannover seine Kreation XB12S/R – einen Mixer der beiden Zwölfer-Modelle. Die Basis stellt die sportliche Firebolt R mit höheren Rasten und langem Hecksamtsoziussitzabdeckung dar, die mit einem flachen LSL-Lenker kombiniert wird und so

eine entspanntere Arm- und Oberkörperhaltung erlaubt. Anstatt der Halbschalenverkleidung kommen das Windschild und die Doppelscheinwerfer der Lightning zum Einsatz.

Die XB12S/R-Zwitter sind für 11.999 Euro bei vielen der 65 Buell-Dealer zu haben, gegen Aufpreis auch in einer Wunschlackierung. Weitere Infos sind unter www.buell.de zu finden.

Suzuki-Mechaniker 2004

Beim Wettbewerb »Suzuki Motorrad-Mechaniker des Jahres« wurde Wolfgang Grühsinger, Werkstatteleiter bei Motorrad Bögel in Ibbenbüren, die Sieger-Urkunde überreicht. In einem zweitägigen Wettbewerb setzte sich der 38-Jahre alte Zweiradmechanikermeister gegen 400 Konkurrenten aus ganz Deutschland durch. Der Wettbewerb fand bei Suzuki Deutschland in Bensheim statt, wobei alle Bereiche der Fahrzeugtechnik und sämtliche Suzuki-Modelle Prüfungsgegenstand waren.



Mehr Unterstützung

Mit den erfolgreichen Rallye-Amerikaner Jutta Kleinschmidt und Andrea Mayer hat der Verein Unterstützung durch zwei weitere Prominentengewonnen. MEHRSi – Mehr Sicherheit für Biker e. V. – ist bemüht, die Todesfälle Leitplankenstützpfeifen durch Nachrüstung von Unterfahrschutzsystemen zu beseitigen und steht unter der Schirmherrschaft des ADAC-Ehrenpräsidenten Otto Flimm und des Landesverkehrsministers NRW Dr. Axel Horstmann. Unter den prominenten Förderern des Vereins fanden sich bislang so bekannte Namen wie die Nürburgring-Legende Helmut Dähne, Ex-GP-Fahrer Ralf Waldmann, Stunt-Fahrer Christian Pfeiffer, Fahrwerkpapst Fritz W. Egli und Fernsehmoderator Mola Adebisi. Mehr Infos sind unter www.mehrsi.de zu finden.



Reinhard Bögel (l.) und Wolfgang Grühsinger (r.) mit der Sieger-Urkunde.

BMW erhöht Preise

Auf die gesamte Modellpalette umgelegt, steigen die Preise für BMW-Motorräder ab dem 1.1.2005 um durchschnittlich 0,44 Prozent. Die Einzelpreise sind wie üblich ab Seite 86 zu finden.

Ducati-Rückruf

Die Besitzer aller Ducati Multistrada 1000 DS von Fahrgestellnummer ZDMA100AA3B000001 bis ZDMA100AA3B006107 werden zum Sicherheitservice ihrer Maschine in die Werkstätten gebeten. In seltenen Fällen kann es durch unkorrektes Verpressen der Kunststoffmäntel der rückführenden Stahlleitungen am Ölkühler zu Undichtigkeiten kommen. Der schnell mögliche Austausch der Leitungen ist nach vorheriger Absprache mit dem Händler sogar »ambulanz« durchführbar.



Die 600er-Hornet hat ein neues Cockpit bekommen (links oben), das Zubehörpaket wurde sinnvoll erweitert (oben).

Yamaha-R1-Cup

Als Ergänzung zum Yamaha-Cup für junge Nachwuchsfahrer bietet die Marke mit den gekreuzten Stimmgabeln in Zusammenarbeit mit DT Bike Promotion Fahrertrainings GmbH für 2005 den lizenzfreien R1-Cup an. Dieser richtet sich an rennsport-begeisterte Hobbyfahrer aller Altersklassen. Maximal 50 Fahrer ermitteln bei sieben Veranstaltungen mit jeweils zwei Läufen den Sieger. Namhafte Sponsoren sind bereits gefunden. Das Cup-Paket inklusive des 2005er-Modells der R1 kostet 15.999 Euro. Interessierte finden unter www.yamaha-motor.de und www.R1-CUP.de mehr Informationen.



Dank kompakter Einspritz- und G-Kat-Technik (rechts) ist der neue SH 125 i der erste Roller weltweit, der die ab 2006 gültige Euro 3 erfüllt (oben).



Eine 41er-USD-Gabel führt jetzt das Hornet-Vorderrad, die Cockpit-Verkleidung ist serienmäßig (links).